



SFC OLK, Abt. Tennis  
4. Mai 2020

Liebe Mitglieder,

auf diese Nachricht werden viele von Euch schon sehnsüchtig gewartet haben: Ab Montag, den 11. Mai, ist unsere Tennisanlage wieder geöffnet. Beide Plätze sind hergerichtet inkl. einer neuen Bewässerungsanlage auf jedem Platz: Bernhard und Kai sei Dank!

Allerdings ist die Benutzung der Anlage als Folge der Coronakrise bis auf Weiteres nur recht eingeschränkt möglich. Einen Verein, wie den unsrigen, in dem die Geselligkeit und das Gemeinschaftsleben elementar sind, trifft das Virus ins „soziale Herz“. Aber wenigstens besteht die Möglichkeit, sich wieder etwas sportlich zu betätigen, wenn auch mit „markierten Bällen“.

Der Tennisverband Rheinland hat aber nicht nur zu den Bällen Schutzempfehlungen ausgesprochen, sondern für den gesamten Spielbetrieb und den Aufenthalt auf der Anlage. Auch wenn er dies nicht als „Vorschriftenkatalog“ deklariert, sollten wir uns daran orientieren. Deshalb fügen wir die entsprechende Handreichung als Anlage bei und werden sie auch auf der Tennisanlage aushängen.

Die wichtigsten Regelungen haben wir in einem eigenen „Nutzungs- und Hygienekonzept“ zusammengestellt und zwar unter besonderer Berücksichtigung der Gegebenheiten auf unserer Anlage. Im Einzelnen:

- Im Eingangsbereich und auf den Parkplätzen ist ein Mindestabstand von 1,50 m einzuhalten.
- Die Abstandsregelung von 1,50 m gilt auch während des Tennisspielens. Deshalb wird auch auf den bisher obligatorischen Handshake verzichtet.
- Es darf nur Einzel gespielt werden. Doppel ist jedoch mit Familienangehörigen möglich. Mannschaftstraining ist nicht erlaubt.
- Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren dürfen nur in Begleitung von Erwachsenen oder des Trainers / der Trainerin die Anlage betreten resp. Tennisspielen.
- Platzreservierungen sind ausschließlich über eine eigens eingerichtete Online-Plattform möglich.
- Pavillon und Anbau sind geschlossen. Lediglich die „alte Damentoilette“ ist geöffnet.
- Desinfektionsmittel stehen zur Verfügung (jeweils im Toilettenbereich) und an den beiden Tennisplätzen.

- Sofern Gegenstände (z.B. die Abziehmatten) oder die Wasserhähne der Bewässerungsanlage benutzt werden, sind diese ebenfalls zu desinfizieren.
- Spieler und Spielerinnen, die an einem Spieltag als erste oder letzte auf der Anlage trainieren, werden gebeten, den Toilettenbereich zu desinfizieren.
- Erwachsene Spieler und Eltern – und insbesondere auch die Trainer – sind angehalten, Kinder und Jugendliche auf die Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln hinzuweisen.

Wenn wir diese Regelungen einhalten, geben wir dem Coronavirus – jedenfalls auf unserer Anlage – keine Chance. Wir können deshalb auch guten Gewissens in dieser Saison wieder ein Trainingsangebot für Kinder und Jugendliche machen, allerdings nur in Form eines Einzeltrainings. Losgehen soll es in der ersten Juni-Woche. Die entsprechenden Planungen laufen derzeit auf Hochtouren. Weiterhin offen hingegen ist die Entscheidung, ob in dieser Saison eine Medenrunde gespielt wird. Sobald es hierzu Neuigkeiten gibt, informieren wir darüber.

Wir kommen in Corona-Zeiten zwar längere Zeit nicht an „physical distancing“ vorbei. Aber es wäre ein großes Missverständnis, dies mit „social distancing“ gleichzusetzen, gerade in unserem Verein.

Bleibt gesund – und viel Spaß beim Tennisspielen!

Sportliche Grüße im Namen der gesamten Abteilungsleitung

Waldemar Vogelgesang